



Museumsfreunde Böblingen e.V.
museumsfreundebb.de

16.10.2024

Dietrich Löhndorf
Tanusstrasse 62, 71032 Böblingen
eMail: d.loehndorf@museumsfreundebb.de

**Herzliche Einladung zum Besuch der Großen Landesausstellung
„THE hidden LÄND“,
am Donnerstag, 14. November 2024, 10:00 bis 11:00 Uhr.**

Liebe Museumsfreundinnen, liebe Museumsfreunde!

Ob LÄNDLE oder THE LÄND: Baden-Württemberg bietet eine hohe Lebensqualität und für mehr als 11 Millionen Menschen eine Heimat. Doch wie ging es den Menschen vor 2.000 Jahren? Wie viel verbindet uns heute noch mit Ihnen?

Rom ging unter. Krieger gründeten neue Reiche, das Kreuz verspricht Seelenheil. Das Land, das wir heute Baden-Württemberg nennen, wurde über Epochen von Römern, Sueben, Alamannen, Franken und Schwaben geprägt.

In Abschnitten von jeweils 200 Jahren beleuchtet die Ausstellung schlaglichtartig fünf bedeutsame Lebensbereiche von der römischen Epoche über die Völkerwanderungszeit bis ins Frühmittelalter.



Funde aus dem Mädchengrab in Distelhausen. Üppige Grabbeigaben, vor allem in Frauengräbern, zeugen vom Reichtum einer sich entwickelnden Elite in der ersten Hälfte des 5. Jahrhunderts.



Zeit der Migration, Bruch und Kulturwandel in der römischen Welt im 3. und 4. Jahrhundert. Es fallen Worte wie „Krieg“, „Krise“, „Niedergang“, „Zeitenwende“ und „Katastrophe“.

Fünf Orte, fünf Themen:

1. In Diersheim (Ortenaukreis) wurden erste archäologische Funde bereits in den 1930er Jahren beim Kiesabbau entdeckt.
2. Der *vicus* Güglingen (Landkreis Heilbronn) wurde zwischen 120 und 150 n. Chr. gegründet.
3. Das Gräberfeld von Lauchheim, wo Untersuchungen in den Jahren von 1986 bis 2005 erfolgten, stellt mit mehr als 1.300 Gräbern eines der größten Reihengräberfelder der Zeit zwischen dem 5. und 7. Jahrhundert in Deutschland dar.
4. Die Ausgrabungen in der Sülchenkirche (Landkreis Tübingen) in den Jahren 2013 bis 2015 sind die aktuell modernsten und umfangreichsten Ausgrabungen im Innenraum einer Kirche.
5. Die Stadt Ulm, eine der bedeutendsten mittelalterlichen Städte Süddeutschlands, ist seit über 30 Jahren ein Schwerpunkt archäologischer Forschung des Landes.

Termine:

Treffpunkt: 8:15 Uhr Bahnhofsvorplatz in Böblingen. Abfahrt: 8:30 Uhr mit S-Bahn S1 Richtung Kirchheim,

Einstieg letzter Waggon. (Ausstieg Stuttgart Stadtmitte). Auch andere Einstiegsorte sind möglich! Bitte bei der Anmeldung angeben!

Ankunft in Stuttgart Stadtmitte um 8:53 Uhr. Wir gehen gemeinsam zum **Kunstgebäude** und treffen uns auf der Seite zum Schlossplatz unter den Arkaden um 9:30 Uhr.

Beginn der Führung um 10:00 Uhr.

Nach der Führung:

Anschließend gehen wir in das Restaurant „Plenum“, in dem für uns Plätze reserviert sind. Das Restaurant befindet sich im Erdgeschoss des Landtagsgebäudes.

Nach dem Mittagessen treten wir die Heimfahrt an. Es besteht (für Fünfergruppen) aber auch die Möglichkeit, noch einen Stadtbummel zu machen.

Anmeldung und Kosten:

Kosten für Fahrt, Führung, Eintritt und Trinkgeld 22,00 €. Für Personen mit eigener Fahrkarte 20,00 €.

Zu überweisen auf das Konto Dietrich Löhndorf, IBAN DE38 6035 0130 0000 4316 00

Bitte melden Sie sich per Mail oder per Post mit vollständiger Adresse bis zum 7. November 2024 bei mir an. Es können maximal 25 Personen an der Führung teilnehmen.

Mit freundlichen Grüßen
Dietrich Löhndorf